



Ich keine weißen Wänstchen zeigen und keinen Rückstand im Aohre lassen. Das prämonsträre Pulver für Festungs- und Marinegeschütze beruht auf der sehr wichtigen Eigenschaft, daß mit der Größe der Geschütze und Ladungen auch die Größe des Pulververbrauchs wächst. — Die Verbrennung eines Pulververbrauchs, die hydrostatische Pulverprobe und ein Versuch mit einem im Wasser explodierenden Zylinder ist, lok den inhaltreichen und interessanten Vortrag, der von der überaus zahlreichen Versammlung mit lautem Beifall geleitet wurde.

— Aus der Provinz. Wenige Tage noch und die 2. Kammer entscheidet über das Schicksal des Volksschulgesetzes. An ihr völlig unabhängiges und im Dienste keiner Partei stehendes Blatt wendet sich ein einfacher Landbewohner mit der Bitte, es unseren Volkstrettern drinacht aus Herz zu legen, die großen Fortschritte, die dem Lande dieses Schulgesetzes bringen wird, nicht durch zu schnelles Festhalten an ihren Prinzipien zu gefährden. Zu oft ist das Land Zeuge der Emsicht und Besonnenheit unseres Landtags in schwierigen Verhältnissen gewesen, als daß wir nicht, bis das Gegentheil vorliegt, an der Position festhalten sollten; noch in letzter Stunde werde das Praktische, das Erreichbare den Sieg davon tragen über das Theoretische, das augenblicklich Unmöglichkeit. Wir erkennen es gern an, daß die Gegner der confessionellen Schule nicht soweit gehen, einen unconfessionellen Religionsunterricht einführen zu wollen. Auch sie wollen den Religionsunterricht wenigstens zur Zeit noch an ein besonderes kirchliches Bekenntnis binden. Aber man täuscht sich nicht, daß mit Beibehaltung der Beschlüsse der 2. Kammer über den confessionellen Charakter der Schule bereits der wichtigste Schritt zur Forderung des Religionsunterrichts getan sein wird. Wäre es möglich, eine allgemeine Abstimmung der Gemeinden und des säcularen Lehrstandes herbeizuführen, ob diese Beschlüsse beibehalten sind oder nicht, so würde sich nur ein geringer Bruchteil für diese Beschlüsse erklären. Wir wollen das theure Erbe unserer Reformation nicht dem Geschiehe einer ungewissen Zukunft preisgeben. Confectionelles Kopfrechnen, protestantisches Rechnen, katholische Schreiben und dergl. will Niemand. Die zunehmende Verweltlichung der Jugend, der dem Materialismus zuwachsende Sinn der Nation mahnet daran, die ewigen Lichter der Menschheit nicht für Etwas aufzugeben, das vielleicht consequenter ist, aber den glücklichen thätlichen Verhältnissen Sachens nicht entspricht. Sollte wider Erwarten der Doctrinarismus seinen Sieg feiern, so würde ein solcher Sieg mit Unfruchtbarkeit gesegnet sein. Erhöhung des Bildungsniveaus in Sachsen durch die anerkannterwerthen Fortschritte des sächsischen Schulgesetzes — das sei die Parole, unter welcher alle gemähten, dem wüthlichen Fortschritt kundigen Elemente dem Lande das werthvollste Angebinde zum Neujahre reichen.

— Capellmeister Richard Wagner ist mit seiner Gemahlin in Dresden eingetroffen und wohnt im Hotel Bellevue. Gestern Abend besuchte dieselbe die Kienig-Beschickung im Hoftheater. Nach der Operette brachte das Paar, sich gegen das Amphitheater lehrend, dem Schöpfer des Werkes eine bewusste Ovation dar, welche Wagner völlig unbewußt hinahm. Es sieht ziemlich wohl aus und begreift mit Begeisterung viele alte Bekannte. An dem heutigen Abend nehmen aber die Gäste Platz.

— Am Freitag hat sich in der V. Plattenberg'schen Brauerei, die größte der hiesigen, Feuer aus. In der Brauerei, welches durch Anwesenheit der sächsischen Regierung noch gerettet wurde, sind sämtliche im Brauerei gehörigen Gebäude niedergebrannt. In der Brauerei, in welchen mehrere Wispel Gerste lagerten, der Junge nicht viel war, fanden sich viele Personen, welche die Oefen retten wollten. Da erhebt sich einmal ein Mann und beim Verlöschen der Leuchte Der Feuer einer angrenzenden Gebäudetheile brennt und zerstört die Decke des Maßraumes und begräbt die Angehörigen unter raschen Wallen und Feuerzungen. Rufen und Rufen Niemand kann es fassen. Es war ein großer Augenblick, der nun folgte. Hilferufe der Verunglückten und Schreien nach Wasser, Nothsignale der Feuerwehr, Jammern von Frauen, Comandobufe, Verwundungen, Alles durcheinander. Dabei war nun die ganze Scene von der einen Seite still vom Feuer beleuchtet und von der andern in diesen Qualen gehüllt. Endlich kommen Einzelne hervorgekommen mit leblichen Berichten. Durch die unermüdbare Anstrengung der Feuerwehr sind bis jetzt, soviel bekannt, noch 5 Personen gerettet. Ein anderer Mensch, welcher am untern Theile des Körpers verbrannt war und oben vom Feuer erregt wurde, konnte trotz unfähiger Anstrengungen nur tot hervorgezogen werden.

— Die freiwillige Turnerfeuerwehr hat am 7. d. ihre zehnte Jahres-Hauptversammlung abgehalten und dabei mit freudigen constatiren können, daß die inneren Verhältnisse des Vereins vorzügliche sind. Das von Allen hochachtungsvoll anerkannte Institut constituirte sich am 24. Januar 1863, weshalb man das diesjährige zu feierliche sechzigjährige Stiftungsfest am 23. Januar d. J. in den Sälen der Societät abhält. Die Neuwahl hat das vorjährige Comandobefehl. Herr Almpner und stellvertretender Feuerlöschdirector Scholle ist wieder Hauptmann, und Führer der Jüngere und Abtheilungen sind die Herren: Turnlehrer Zuber, Tischlermeister Rosenmüller, Maschinenmeister Wendel, Radfahrer Franke, Colorist Dange und Cigarrenfortier Galle.

— Vorgestern Abend hat bei Sr. Excellenz dem R. russ. Gesandten, Herrn von Rogebue, in seiner auf der Weinstraße gelegenen Wohnung ein Ballfest stattgefunden.

— Der verdienstvolle Stadtrat, Herr Walther, ist an der Gesichtskrankheit erkrankt.

— In jüngster Zeit ist in mehreren hiesigen Gummiwaaren-Handlungen ein junger Mann eingetreten, hat sich für einen Beamten des Gottes-Gegens-Schachtes bei Lugau, resp. des Lugauer Kohlenwerkes ausgeben, im angeblichen Auftrage seiner Direction mehrere Gummiwaaren verlangt und, da die betreffenden Geschäfte wirklich mit den Directionen der genannten Werke in Geschäftsverbindung stehen, solche auch ausgehändigt erhalten. Nachträglich hat sich herausgestellt, daß die ganze Sache auf einer Schwindelerei beruht; denn der Betreffende ist von keiner der genannten Directionen zur Entnahme der Waare ermächtigt worden, denselben auch gänzlich unbekannt. Da dieser Schwindler auch anderwärts, und vielleicht unter anderen Pseudonymen, sein Glück versuchen dürfte, so wollen wir nur bemerken, daß er 26 bis 28 Jahre alt, von sehr langer hagerer Statur ist, schwarze Haare und schwarze Badenbar hat, eine Wille trägt und mit einer dunklen Brille, deren Fassung mit einer Perle besetzt ist,

sowie mit einer Mütze, an welcher sich zwei übereinander liegende Hammer von Metall befinden, bekleidet war.

— Am gestrigen Tage wurden wieder einmal zwei Passagen gekehrt durch stattgefundene Achsenbrüche. In der kleinen Gasse zwischen der Moritzstraße und Badegasse lag am Vormittag ein kleiner zertrümmerter Handwagen und gegen Abend lag auf der Mitte der Albrechtsstraße, gerade vor der „Dresdener Bank“, ein umgestürzter Kohlenwagen, an welchem die Räder eines Rades gebrochen war, so daß die Speichen herausgespringen mußten. Die Kohlen lagen zum großen Theil daneben, ringsherum standen die Leute mit verlegenen Gesichtern und die Pferde hingen die Köpfe. Wenn nun solch eine Zertrümmerung auf einem Gleise der Pferde Eisenbahn passiert, wie dann?

— Auf der Königsstraße ereignete am vergangenen Sonntag Abend zwei Leute tödlich, die in einer dortigen Restauration verkehrten, daraus aber entfernt sein mochten, und darüber gegen den Wirth in überaus lauter Weise auf der Straße schandlosierten. Ihre Abführung nach der Polizei ging ebenfalls nicht ohne Erregung der Nachtrübe und Erregung von Aufsehen in dem um jene Zeit die Straßen passierenden Publikum ab.

— Gestern Vormittag ist auf dem Leipziger Bahnhofe hier einem Güterbediensteten beim Abladen von Dampfen ein solcher Stamm auf das eine Bein gefallen und hat auf dem Oberkörper denselben eine so starke Fleischquetschung verursacht, daß der Verletzte sofort nach seiner Wohnung hat geschafft werden müssen.

— Eine hiesige Kaufmännin war nicht wenig erschrocken, als sie gestern Morgen gegen 7 Uhr, wo sie ihre Tante auf dem Altarmate betrat, darin einen unbekanntem Mann liegend vorzufinden, der noch dazu so sehr schlief und von ihr so wenig zu erwecken war, daß sie polizeiliche Hilfe requiriren mußte, um sich dieses lästigen Besuches zu entledigen. Der Polizei schien übrigens ihr Schlaf nicht unbekannt zu sein.

— Bekanntlich ist das Gebäude am Neumarkt und der Streifenstraße zu einem Hotel bestimmt. Wie wir hören, wird dasselbe den Namen „Grand Hotel Union“ führen. Der Befiger desselben ist der bisherige Vorstand der hiesigen Lehnkammer, Herr Schöber.

— Aus einem verhoffentlich bald, das in einer in der Regel unerschlossenen Stunde der Oster-Exposition auf dem Centralbahnhofe allhier sich, hat sich in einer der vergangenen Nächte ein Unbekannter den Betrag von nahezu zwölf Thalern geholt, ohne daß es bisher gelungen wäre, seine Person zu ermitteln.

— Da die Pferdebahn mit ihrem derzeitigen Wagenpark den Verkehr bereits nicht mehr bewältigen kann, treffen dem nächst 3 neue Wagen aus Hamburg ein, denen dann noch 7 folgen sollen.

— Diana, die hübsche Nichte des jungen Tigers im westlichen Garten hat jetzt einen erwünschten Mann für sich und ihr eigenes sowie ihr Brautkleid bekommen, so daß jetzt alle Besucher des Gartens die reizende Theatergruppe bewundern können. Es giebt ein wirklich artiges Bild, wenn die geduldige Mutter mit dem wohlgeputzten, jungen Tiger und ihren kleinen Jagdhunde spielt. Doch will die Direction des Gartens jetzt anfangen, dem jungen Tiger Milch in einer Flasche zu geben.

— Nachdem die Oberin-Diebin, die neulich viel von sich reden machte, glücklich zu einem eingetragenen Ehen von der Polizei verurtheilt worden, kamt eine andere Künstlerin in ähnlicher Gattung auf. Sie heißt, wie's scheint, kleine Madchen heraus, die, wie es jetzt Mode ist, Modillons an Sammet- oder reifenartigen Bändern am Hals tragen; so hat sie's wenigstens vorgehen auf der Salzstraße gemacht. Dort hat sie ein Kind an sich gelockt, freundlich mit ihm gesprochen, es geküßelt und dabei ebenfalls mit einem kleinen Modillon des Sammetband durchschneiden und es mit leiser Hand an sich gezogen. Altem von Kindern, die goldene Modillons tragen, werden also gut thun, dieselben aufmerksam zu machen und vor diesem gefährlichen Juwelzimmer „mit Fische zu Kindern“ zu warnen.

— Ueber eine am Sonntag Abend in der Centralhalle abgehaltene, von den Social-Demokraten einberufene Volksversammlung ist weiter nichts zu berichten, als daß Herr Otto-Wallter Seiten des anwesenden Polizei-Commissars bei einer Rede über die Handhabung des Vereins- und Versammlungsgesetzes durch die Polizei, als er die bezüglichen Verhältnisse hier in Dresden in seiner Weise beleuchten wollte, daran verhindert werden mußte. Den zweiten und letzten Punkt der Tagesordnung bildeten die nunmehrigen Anträge der social-demokratischen Presse. Auch bei Behandlung dieses Gegenstandes, über welchen mehrere Redner sprachen, fand sich der Polizei-Commissar veranlaßt, ein Wort einzulegen, und zwar als der Vorsitzende eine Verlesung der förmlich Polizeibehörde vortragen wollte. Sowohl bei dem obigen Einschreiten, wie bei diesem gab die Versammlung förmliche Mißbilligung Bescheinigungen zu erkennen. Nach diesen beiden Stimmen aber gingen die Verhandlungen mit, den Umständen nach, ziemlich rasche zu Ende, und gipfelte sich die ganze Geschichte schließlich in dem Satz, daß es höchst nöthig sei, daß die Arbeiter auf den „Vollzogenen“ abstimmen.

— G. Brockmann's Altes Theater und Circus war am Sonntag Abend — dem Großmorgenabend — sehr überfüllt, trotzdem der hiesig anstehende Jahresanfang sehr hoch ist, und es sei gleich hier gesagt: die Beisehung hat außerordentlichem Beifall, nicht allein von Seiten der Kinder, deren nicht einmal besonders viel da waren, sondern namentlich bei den Erwachsenen. Ein eleganter Vortrag verdrängte die Bühne und die Vorderreihen der kleinen Gallerie, in deren Brust überdies ganz als Wiederholer der meisten Vorträge über die Kunst und die Kunst der verschiedenen Künste, Herden, Fabel, der hiesigen Dichter, des hiesigen Müllers und des hiesigen Jüngers-Gleichenen Jara sind ganz brillante, man kommt sehr häufig in Zweifel, was man mehr bewundern soll, die Oberwelt, Mühseligkeit und Sicherheit der Tiere oder Herrn Brockmann's großes Talent zum Drehen und seine Anekdote, die es gekostet haben muß, diese Tiere um eine solche Stufe der Bekanntheit zu bringen. Herr Brockmann als das Feuer der Affen mit einem unermüdbaren Meiner es kann leben, aber sehr übermühten Meiner es kann leben. Man könnte ganz Seiten mit der Schilderung der einzelnen kleinen fabelhaft charakteristischen Thiere fällen. Der große Waidmann Manni auf dem Schupferd Viehe, a la Henry die hohe Seite reichend, gewährt einen Anblick, der unbeschreiblich komisch ist und allgemein entzückt. Einige der Tiere haben so seine Dresse, tanzen so leicht und lustig, daß man bei Henry es nicht besser wissen hat. Jedenfalls gewährt die Veranstaltung für die um 7 Uhr ein wirkliches Vergnügen und wird aus voller Uebereinstimmung empfohlen.

— Gutem Vernehmen nach wird die Meißener Aktien-Brauerei nach Regel trotz bedeutender Abschreibungen und erheblichen Zukunfts von Grundbesitz diesmal 15 Prozent Dividende geben.

— In Großpörsitz wurde am 10. d. M. in einem Graben ein Knabe in halberstarrtem Zustande aufgefunden und konnte trotz ärztlicher Hilfe dem Leben nicht erhalten bleiben. Genuß von Branntwein, welchen man ihm in unverantwortlicher Weise vielleicht in zu großer Menge verabreichte, soll die Ursache an seinem Tode gewesen sein.

— In der Nacht vom 7. zum 8. d. M. ist das dem Gartenbesitzer Johann Gottfried Michel in Seiffhennersdorf gehörige Wohngebäude mit Stall, Futterboden und Holzschuppen ein Raub der Flammen geworden, wobei leider die Ehefrau Michel's beim Retten von Mobilien umgekommen ist. Der Leichnam wurde, stark verbrannt, nach Bewältigung des Feuers, unter Schutz aufgefunden.

— Aus Tschah wird uns mitgeteilt, daß am Sonntag ein Soldat der Garnison, 1. Ulanen-Regiment, auf seinem Posten verstorben sei. Derselbe hat sich Nachts 12 Uhr der in Diensten stehende Russer eines Doctors direct vor dem verschlossenen Thore des Stabsquartiers mit einem Terzerol in das Herz geschossen.

— Am 9. d. ist in den Teichhäusern bei Mädelwitz unweit Roms das Wohn- und Schuppengebäude des Häuslers Nicolaus Schöne gänzlich abgebrannt. So viel ermittelt werden konnte, ist das Feuer durch die 13-jährige Tochter des Calamitosen, welche ein brennendes Streichhölzchen in das Stroh einer Wiege geworfen, verursacht worden. Ein 6-jähriger Knabe hat sein 1 Jahr altes Schweschen aus der Wiege gerettet, die Handhabe geöffnet und sich mit seiner älteren Schwester zum nächsten Nachbar geflüchtet.

— Am 9. d. brach in einem der zwei neben einander liegenden, Herrn Weber gehörigen Häuser in Obertrinitz bei Kirchberg Feuer aus, durch welches beide in kurzer Zeit zerstört wurden.

— Subhastationen. Morgen werden subhastirt in den Gerichtsamern Roms: Johann Crig's Haus 470 Thlr.; Brentan: Gustavine Paul's Wohngrundstück in Belle-Var' 1400 Thlr.; Zauda: Hermann Paul's Zierentwertheilungsweg in Pöng 21,505, 600 Thlr. u. s. w.

— Oeffentliche Schwurgerichtssitzung am 4. bis 11. und 12. Januar. Hauptverhandlung wider Friedrich Roland, Schling. Hukerem wird Erwählung erhalten der Jüden von einem Capital von 2000 Thalern (ebenfalls wichtige Stellung), welche letzteres der Handelsgärtner Rudolph Alchelt mit dem schon erwähnten 1000 Thalern von der Administration des fast, gemüthlichen Conventions entliehen und weicht er die Jüden für den Fond der hiesigen Hauptbank ebenfalls regelrecht gezahlt hat. Der Angeklagte ist ferner beschnitten, 222 Thaler (Erbschaft der vererblichten Meier, aus dem Nachlasse des Grundbesitzbesitzer Meier), welche er als Sachwalter im Auftrage der Meier'schen Erbschaft in Ordnung vom Müller des Grundbesitzers, Roms Sabiner, am 23. December 1867 berechnet hat, nicht abgerechnet, sondern in einem Anken verwendet zu haben; nur die Kosten, an Betrag etwa 50 Thaler, war er bereit, zurückzugeben. Nur erst bei Beginn der Untersuchung bemühte er sich, der Staatsanwaltschaft gegenüber darzutun, daß das Geld noch vorhanden sei, was ihm jedoch nicht vollständig gelang. Eine weitere Auflage geht dahin, 800 Thaler, der Marie Peronka veru. Henneberg gebrüder, als anvertrautes Gut unterstanden zu haben. Roland hatte das Geld ohne Genehmigung als Hypothek auf das oben erwähnte Kapital angelegt, leider ward es sammt dem Kapital unter Wasser gesetzt. Die Henneberg, eine Frau, welche weder lesen noch schreiben kann, hatte die genannte Summe von einem gewissen Holmann ererbt, bei welchem sie Miethshofmeisterin gewesen war. Am 3. April 1870 übergab sie dem gegenwärtig Angeklagten 400 Thaler davon, mit dem Bemerkten, dieselben für so lange aufzubewahren, bis sie die zweite Hälfte erhalten haben werde. Die Jungin Henneberg läßt sich durchaus nicht in ihren bestimmten Aussagen vom Angeklagten verführen, was er wiederholt den Jüden gegenüber gar zu gern thut; die Jungin erriet von der Tribune herab ein „Wahr“. Jungin Weimann, Wittelin der Henneberg und Tochter des Verstorbenen, sollte die zweiten 400 Thlr. am 21. Mai 1870 für die Henneberg beim Weggehen in der Handlung an Roland. Diese Jungin giebt allerdings der vorgenannten Jungin kein gutes Zeugnis, indem sie dieselbe als Freiwilderin und Geistesblöde bezeichnet. Die Aussage der Angeklagten ist jedoch nicht auf Beweise, worauf der Angeklagte den Namen der Malvertheilung veru. Venus als Accept, ohne dazu ermächtigt zu sein, gebracht hat. Der Angeklagte behauptet, die Venus sei, welche er von der Venus, die gegenwärtig krank und gelähmt in Jüttau im Bauhof, beurlaubt der Malvertheilung angeklagt abhandelt, habe sich auch auf Beweise erriet. Der Auctionator Morrysch verlor dadurch 600 Thlr., welche er auf 2 Thaler zu 100 Thlr. dargeliehen hatte. Ferner verlor die Firma: Wied u. Gente, welche „aus reiner Geiligkeit“, ohne einen Pfennig Nutzen zu haben, auf einen Wechsel für 600 gab, 600 Thlr. Ein anderer Darleher verlor auf einen Pfennig Pfennigverloren 100 Thlr. Zwei bei einer gerichtlichen Auseinandersetzung in der Wohnung des Angeklagten vorgefundene Wechsel, ebenfalls mit dem Namen der Venus versehen, waren auf die Summen von 600 des. 100 Thlr. gestellt. Nach verständlichem Vertrage leihen des Herrn Staatsanwalter Heide-Gilensud, worin er um großen Theil Bezahlung der Schulden beauftragt, die hiesigen dem Pfändmännchen Hermann der Herren Geschworen anheim giebt, hält der Herr Heide, Herr Heide, Dr. Schaffner, in bekannter ausgezeichnete Weise seinen Vortrag. Die Vertheidigung legt dar, daß die meisten der Schulden wegen der mannigfachen obwaltenden Heide nicht bezahlt werden konnten. Darauf hält der Angeklagte noch eine Selbstvertheidigung in knapper Rede. Der Wahrspruch der Geschworen, verkündet vom Obmann Herrn Heide, enthält 12 Mal ein „Nein“, 21 Mal ein „Ja“, 1 Mal ein „Ja“ mit Beifügung und 9 Fragen erledigen sich von selbst. Das Urtheil lautet auf 6 Jahre Zuchthaus und Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von 6 Jahren. Die Bitte des Angeklagten, vorläufig aus der Haft entlassen zu werden, wird ihm nicht gewährt, da der Verdict der Richtigkeit verleihe, worauf der Angeklagte erklärte, auch die Entscheidung des Oberappellationsgerichts provociren zu wollen.

— Tagesordnung für die Sitzung der 2. Kammer, Dienstag den 14. Januar Vorm. 10. Verträge, die bei dem Vortragsauschüsse zur Verwaltung der Staatsschulden niedergelegten 4 Prozentigen Staatsschuldenscheine von den Jahren 1852 bis 1863; die Entscheidung für Wegfall gewisser mit dem sächsischen Braunkohle verbundener Berechtigungen und des Wahlzwanges; die Petition des Abgeordneten Meier und Genossen in Chemnitz um Wegfall oder Verminderung der katholischen Kirchenanlage protestantischer Gemeinder katholischer Frauen, sowie über Veräußerung und Besuche zc.

— Sabbath, 13. Januar Mittwoch: 1 Uhr 20 Zell unter Rath oder 1.41 Meier.

— Neueste Telegramme der Dresdner Nachrichten.

London, 13. Januar. Chisolmuth war gestern von einer großen Anzahl von Freunden besetzt, die dortige katholische Kirche,



**Reise-Koffer,**  
eignes Fabrikat, Taschen etc.  
empfehle stets in sehr großer Auswahl  
**Ad. Gäbel, Pirnaischestr. 10.**

**Vereins-Brauerei**  
**COBURG**  
Bitte beachten an, daß der Versandt Ihrer Biere  
begonnen hat.

**Gustav Menzel,**  
Zahnkünstler,  
Amalienstrasse Nr. 1  
(am Pirnaischen Platz).

**Zurückgesetzte**  
**Damen-Stiefelletten**  
in Stoff und Leder, mit einfachen und Doppel-  
Sohlen a 1 Zdlr. 1 1/2, 2 bis 2 1/2 Zdlr.  
**Hauschuhe** für Damen, Herren  
und Kinder, sowie solche der Winter-Fasson  
angeordnet, zu bedeutend herabgesetzten Preisen  
im **Wiener Schuhwaaren-Depot** von  
**Eduard Hammer,**  
**13. Schlossstrasse 13.**  
NB. Die ganze erste Etage meiner Ge-  
schäfts-Localitäten ist ausschließlich nur für  
Damen-Auskleidung eingerichtet, wodurch ich be-  
sonderten Damenwohl die Unannehmlichkeit nicht  
angehenz anzuwenden zu können.

**Für Bauende!!!**  
Cement- u. Mauerwerk und Eisen- u. Holz- u. Eisen- u. Holz-  
betende in Lebens- und anderen Größen, wie: Bohrer, nach Zeich-  
nungen, Pläne, Grund, etc. etc. etc. mit Kalkel u. u. durch  
**C. Maus, gr. Bräutigasse 20 part.**

**24 gr. Bräutigasse 21.**  
Damen-Hauschuhe von 1 Zdlr. an,  
Herren-Hauschuhe von 2 Zdlr. an,  
Größtes Lager Herren-Schuhwaaren, in 21. Zdlr. an.  
**Wiener Schuhwaaren-Fabrik**  
**von W. Sommer,**  
21 große Bräutigasse 21 (Haupt-Eingang).  
Bitte genau auf Straße und Hause zu achten.

**Cafes, Zucker, Reis,**  
**Cigarren**  
ausserordentlich billig  
verkauft im Einzelnen u. im Ganzen  
**Robert Vocke,**  
Breitestrasse 11.

**Schablonen für Damen,**  
mit bequemen Schablonen für Damen, Vansetten, und Ver-  
schönerung, etc. etc. etc. in allen verschiedenen  
Sorten, Vornamen, etc. etc. etc. und werden bereitwillig  
den Wünschen, etc. etc. etc. und werden bereitwillig  
zum Recht, etc. etc. etc. und werden bereitwillig  
Was irgend in Schablonen u. dergleichen, in reichhaltigen,  
künstlerischen, etc. etc. etc. und werden bereitwillig  
Zu den besten, etc. etc. etc. und werden bereitwillig  
**Kupfer- u. Messing-Schablonen-Fabrik**  
**Gebr. Protzen,**  
Landhausstrasse 6, im Harmonie-Gebäude.

**Gesichts-Masken**  
von 1 Zdlr. an  
empfehle in reichlicher Auswahl die Galanteriewaaren-Handlung  
**F. C. Petermann,**  
Dresden, 10 Galeriestrasse 10.  
NB. Bei grösseren Abnahmen bedeutenden Rabatt.  
**Geld Darlehen** auf gute Pfänder bei solchster  
17 Galeriestrasse 17 II. bei Julius Jacob.

**Carl August Schüttel & Comp.**

Bei unserem begonnenen grossen Ausver-  
kaufe erlauben wir uns das geehrte Publi-  
cum ganz besonders auf einen grossen Posten  
„**Balkkleider, Blumen, Schür-  
penbänder**“ aufmerksam zu machen.

**Carl Aug. Schüttel & Comp.**  
**Neustadt-Dresden.**

**Allgemeine**  
**Unfall-Versicherungs-Bank**  
**in Leipzig**

(eingetragen auf Fol. 22 des Genossenschafts-Registers im  
Bezirksgericht Leipzig)  
verfügt die Vergewaltigung, Gütern- und Habitusbesitzer aller Art gegen alle  
diesartigen Gefahren und Verbindlichkeiten, welche sie nach dem Reichs-  
bankrotts-Gesetz vom 1. Juni 1871, sowie nach allen sonstigen, rechts- oder  
landesgesetzlichen Bestimmungen nach dieser Richtung hin, sowohl ihrem  
Arbeits- und Betriebs-Personal, wie dritten fremden Personen  
gegenüber zu tragen haben.  
Die Beiträge werden von den Mitgliedern der einzelnen Gefahren-  
klassen halbjährlich postnumerando, nur nach Bedarf erhoben.  
Jahrl. der Mitglieder am 31. December 1872: 232,957 Veränderte  
in 1872: 12,122  
Satz des Meist- u. Mindest- Beitr. pr. Court. 87,015.  
Leipzig, den 1. Januar 1873.

**Der Vorstand.**  
**Kleeberg. E. Körner.**

**Die Deutsche**  
**Unfall- u. Invaliditäts-Versicherungs-**  
**Genossenschaft in Leipzig**

(eingetragen auf Fol. 60 des Genossenschafts-Registers im Be-  
zirksgericht Leipzig)  
**Zweig-Institut**  
**der Allgemeinen Unfall-Versicherungs-Bank in Leipzig,**  
verfügt:  
1. Das Arbeits- und Betriebs-Personal derjenigen Arbeitgeber, auf  
welche das Gesetz vom 1. Juni 1871 Anwendung findet, gegen diejenigen  
körperlichen Unfälle, welche von dem Unternehmer herbeigeführt  
zu werden können;  
2. Das Personal der Landwirte, Handwerker, sowie die Mitglieder  
von Bauvereinen etc. gegen körperliche Unfälle überhaupt;  
3. Den Arbeitgeber gegen die Kosten der vorerwähnten Unfälle;  
4. Das Personal aller Arbeitgeber, ohne Unterschied, gegen die ganz-  
liche Unfähigkeit in Folge innerer Krankheiten und Gebrechen  
oder Altersschwäche.  
Die Beiträge können gegen Unfall oder Invalidität allein, oder  
auf beide Fälle gemeinschaftlich geleistet werden.  
Jährliche Beiträge erheben, und Statuten, Anträge und Prospekte  
bereitschaftig die künftigen bekannten Vertreter, wie der  
unserer Bank.  
Leipzig, den 1. Januar 1873.

**Der Vorstand.**  
**Kleeberg. E. Körner.**

Vertreter der oben genannten Institute: Herr Oscar  
Schlosser in Dresden, Schönergasse Nr. 11.

**Rheinischer Trauben-**  
**Brust-Honig aus Mainz.**

Verkauft: Depot in Mainz in der Brücken-Weidung des Herrn Dr. W.  
Strank. Haupt-Depot in Dresden bei Louis Ziller, sonst Julius  
25 017, Ecke der Webergasse und Hauptstrasse. Ferner Verkaufsstellen bei  
den Herren: Gd. Schöppan, Hauptstrasse 13; G. Hoffstädter, Haupt-  
strasse 38; Johannes Nabe, Friedrichstrasse 47; Apotheker Rouquet  
in Freiberg; F. G. Lange in Großenhain; Otto Jansen in Nader-  
berg; Apotheker Schulte in Meissen; Droguist Junge in Plauen;  
Apotheker Hofmann in Dippoldiswalde; Apotheker Schille in Riesa;  
Apotheker Voigt in Wittgen; Droguist Stoschberger in Veitshöchwitz;  
in Leipzig in den meisten Apotheken; in Zwickau Apotheker Arnort; so-  
wie in den meisten Städten des Reichs, wie ganz Deutschland.  
In Dresden durch die Hrn. Nabe, Tel. I und II  
14 1/2, Bräutigasse 14 1/2, meist in Apotheken. [Zgr. Bräutigasse 10 Zgr.  
wegen jeden veraltet. Husten, Brustschmerzen, langjähr. Heiserkeit,  
Halbesaugen, Verstopfung, Brust-, Lungen- und Magen-  
katarrh, Engbrüstigkeit, Schilddrüse- und Lungenentzündung in den  
letzten ersten Stadien, Bluthusten,  
**Kinderhusten der Kinder - blauer Masten.**  
In der reinliche Trauben-Brust-Honig kann vielen Tausenden - zum  
Theil unheilbar - Krankheiten, die unheilbar sind, heilend-  
reiches, dabei höchst wohlschmeckendes Hausmittel.

**Fabrik W. H. Zickenheimer in Mainz,**  
Comptoir Pfaffenstrasse 20.

Leidenschaftliche, Stiefeln, Pumpen, etc. etc. etc. zu ver-  
kaufen, am See 42, Eingang Jacobg.

**Grosse Haarfüße**

ist einzig möglich, wenn die Ernähr-  
ungsorgane des Haars eine gesunde  
kräftige Thätigkeit entwickeln. Bei  
vielen Personen sind jedoch die Or-  
gane der Kopfhaare ohne kräftige  
Lebensfähigkeit und ist dies vorzugs-  
weise bei Personen mit feinem weichen  
Haar der Fall. Es bedarf hier nur,  
wie tausende von Erfahrungen be-  
stätigen, einer kräftigen Einwirkung der  
Ernährungsorgane, wie sie H. Kohl's  
indische Tinktur ausübt, um sofort  
ein derart mächtiges, ungeschwundenes  
und jugendkräftiges Wachstum des Haars  
zu schaffen, daß der gesammte Bestand  
desselben in wenigen Monaten um  
das Doppelte, ja oft um das Drei-  
fache an Fülle und Kraft zunimmt.  
Bei angeblicher Kahlheit wird in  
fürzeiter Zeit normaler kräftiger Haar-  
wuchs hergestellt. Bei veralteter Kahl-  
heit ist Hilfe unmöglich. H. Kohl's  
indische Tinktur ist zu beziehen in  
Pflanz 2 10 Zgr., 20 Zgr. und  
1 Zdlr. durch **Oscar Lippert** in  
Dresden, Schönergasse Nr. 11,  
(Hauptdepot für Sachsen).

Garantirt echt pensilvan.  
**Petroleum,**  
das 100. 25 Pfg., 10 Pfg., 5 Pfg.

beste schlesische  
**Tafelbutter,**  
2 Pfund - 1 Kanne 20 Pfg.  
rein u. kräftig schmeckende

**Coffee's,**  
Campos 100 Pfg.,  
Campinos 100 Pfg.,  
Guatemala 110 Pfg.,  
Java gold 110 Pfg.,  
Seltigerri 120 Pfg.

**Zucker,**  
Raffinad 60 Pfg.,  
im Brod 57 Pfg.,  
Weiss 58 Pfg.,  
im Brod 54 Pfg.

**Georg Nake, Schönergasse Nr. 11.**

**Eiserne**  
**feuer- und**  
**diebesfichere**  
**Cassa-**  
**Schränke**

mit den neuesten  
Sicherheitsvorricht-  
ungen, vollständig ge-  
schützt gegen das Aus-  
brechen der Wände,  
empfehle in anerkannt  
solider Ausführung die  
Fabrik von  
**H. Rothhan,**  
Kleine Bräutigasse Nr. 7.

**Weißblech,**  
**Zinkblech,**  
**Digroin-Gas-Lampen,**  
**Expedition,**  
**Große Lagerräume.**

**Paul Nieding,**  
Dresden.  
Kleine Bräutigasse 10.

Besten neuen Pirnauer  
**Kron-Säe-Leinsamen,**  
a 100 14 1/2 Zdlr.

Besten neuen Rigaer  
**Kron-Säe-Leinsamen,**  
a 100 13 Zdlr.  
empfehle als sehr preiswerth  
**Louis Stieler,**  
Schreibergasse Nr. 10.

# Das Restaurant zum Hotel de l'Europe

Ist sofort anderweit zu vermieten.  
Näheres bei Advocat Schlegel, Altmarkt 25. II. Etage.

## Das Kohlengeschäft

der Firma **Th. Ebbmann** am Meißner Bahnhof soll demnachst auf freier Hand verkauft werden, und bin ich von den Erben der verstorbenen Inhaberin beauftragt, schriftliche Kaufofferten bis zum **25. Januar** entgegen zu nehmen, sowie reciten Selbstkäufern etwaige weitere Auskunft zu ertheilen.  
Cöln bei Meissen, den 12. Januar 1873.  
**Otto Zimmermann.**

Dresden, St. Nikolaistraße 1b, 1. Etg., nächst Freiburgerplatz.

Neu eröffnet (unter der Firma)  
**C. W. Siedel's**  
Pfandleih-Credit-Anstalt u. Commissions-Bazar.  
Die Anstalt gewährt Geld auf alle gute Pfänder und Verpfändungen unter den coulantesten Bedingungen gegen Pfandlohn-Pfandbesitz, Mobiliare, Waaren, Gold, Silber, Möbel, Instrumente, Betten, Wäsche und Kleidungsstücke, Leibschlüssel u. s. w. Die Anstalt übernimmt auch Alles dergleichen auf Commission zum Verkauf an u. gewährt entsprechenden Voranschlag bei billigster Berechnung.

Dresden, St. Nikolaistraße 1b, 1. Etg., nächst Freiburgerplatz.

Berlag von **Friedrich Vieweg & Sohn** in Braunschweig.  
Vorräthig in der Kgl. Hofbuchhandlung von **Hermann Borchardt**,  
Schlossstraße 18:

**Kolbe, Dr. Hermann**, Artillerie-Vorleser an der Universität zu Breslau, kammerrath am 21. Juni 1869, betreffend die Prüfung der Hypothek vom 25. September 1869, Nr. 8. ach. Preis 5 Ngr.

## Gerichtlicher Ausverkauf.

Landhausstrasse Nr. 6 parterre.  
Amte, Dienstag den 14. Januar und die folgenden Wochentage sollen die zur Concursmasse des Kaufmanns **Herrn Werner Schwarzenberg** hier gehörigen Waarenversteigert, als:  
Hüte, Coiffuren, Blumen, Federn, Hauben, Schleifen, Schärpen, Spitzen, Franen, Tüsch, Müsch, Gardinen, Kragen, Armet, Schürzen, Nähmaschinen, Zwirne, seidene, wollene und baumwollene Bänder, Borden, Knöpfe u. s. w. ausverkauft werden.  
Im Auftrage des Concursgerichts.  
Canzier.

Unterzeichnet empfiehlt Verbrieften, Nr. 1:  
**Boston Münchener Biersensatz**  
selbst zu bereiten; 2. auch gegen reiche, kalte Witterung, Nr. 2: Feinstes Bierbouquet zur Gewürzung, Nr. 3: Reizendes Stimulans, jedes Bier schmeckt und widerstand in machen, 10 Liter mit 5 Zkr. Nr. 4: Gefundenes Bier angefülltes Bier, 10 Liter mit 5 Zkr. Nr. 5: Eine Art Bier, die vier Verbrieften kosten zusammen 5 Thaler, mit Garantie, anwendbar bei oben und unteren Wittern, v. **Gebrüder Kreuzburg**, Vertrieber der Theorie und Praxis der Bierbrauerei.  
(145) **A. Kreuzburg in Heildsburg bei Coburg.**

## Pianinos

und Pianoforte empfiehlt **W. Gräbner**, Weichstr. 7. Dasselbe habe ein gutes Pianoforte für 115 Thlr. 3. Verl.

## Verkauf exotischer Vögel u. Säugethiere.

46 Stück zahme, theils sprechende Papageien und Cuckern, tolle und blaue Araras, kleine Herodas, zahme Affen, americanische geflügelte Eichhörnchen, Kanarienvögel, Goldfische.  
Stadt Chemnitz, Fischhofplatz 4. III.

## Gebrauchte Kleidungsstücke.

Betten und Wäsche, sowie ganze Modische werden zu niedrigen Preisen verkauft. Adressen von hier und außerhalb sind zu erlangen.  
**17 Galeriestraße 17 II. bei Julius Jacob.**

## Für Damen!

Schneiden, Waschen, Färben, sowie neue Schmitz schneiden, Zuschneiden, Glorietten u. Amiroben reich unter Garantie binnen 6-8 Wochen gründlich gelehrt. Es wird keine Dame entlassen, die nicht völlig fähig ist. Honorar 8 Thlr. D. 20. Jan. beginnt ein neuer Kursus.  
**Ida Heibel, Meißnerstr. 3. 3.**

## Galène-

Einspritzung. Bewährtes, weltberühmtes Mittel, von den Ärzten aller Welttheile anerkannt u. verordnet, heilt schmerzlos ohne nachtheilige Folgen jeden Ausfluss der Harnröhre, wenn ders. auch noch so hartnäckig ist, sehr gründlich und sicher in 3 Tagen. Nur 2 Thlr. Alles dazu erforderlich gratis.  
**J. Jacoby**, Chemnitz, Markt 5, Berlin, Spittelmarkt 5, Franz Schwarzlose, Berlin, Weidenerstr. 24.

Ein emert. Weißleder und dessen Frau, Beide auf einer hohen Stufe musikalischer Ausbildung stehend, wünschenden Unterricht im Pianofortspiel zu ertheilen. Aufsuchungen stehen zur Seite. Näheres Rathlindenstr. 40, 2. Hof, und Musikalienhandlung von **G. H. Klein.**

## Strohperlen in Massen

zu verkaufen.  
Büchhofplatz 21. **W. Geisler.**

## Einem jungen Kaufmann

ist Gelegenheit geboten, durch Uebernahme eines kleinen Colonial- und Spirituosen-Geschäfts unter günstigen Bedingungen, seine Existenz zu begründen. Bewerber wollen ihre Adr. gefl. unter C. B. 5. an die Exp. d. Bl. gelangen lassen.

## Ballkleider, Schärpenbänder,

nur neue und moderne Sachen bei sehr großer Auswahl zur Hälfte der Ladenpreise.  
**Schreibergasse im Bazar.**

## Ein reelles Heirathsgesuch.

Ein feiner junger Mann, 28, Musikus und rentirendes Einkommen hat, da es ihm an Zeit und Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin im Alter von 20 bis 25 Jahren, ohne Vermögen wäre erwünscht. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert und werden werden erbeten, nicht Photographie in der Exp. d. Bl. unter obige Heirathsgesuch W. B. 100. niederzulassen.

## Masken-Garderobe

ist billig zu verkaufen bei **C. Wäzner**, Mittelstraße 34 zweite Etage.

Ein Dittlergut, 1317 Morgen reich, unweit Bautzen, 148 Morgen Acker, Wiesen, Wälder, ca. 1000 Morgen Koppel, Wein, Obst, Bienen, Gebäude gut, mäßig, gute Daanung, Inventar komplett, ist für den billigen Preis von 55,000 Thlr. bei 30,000 Thlr. Abzahlung zu verkaufen. **Waldemar, Hauptstraße 15, 2.**

## Mais, Maisschrot, Maisgries,

empfehlen zum Selbsten billigen Preise **C. Wäzner u. Co.**, Dresden, Moritzstraße 30.

**Wade-Schwämme, Reine Toiletten-Schwämme, Kinder-Schwämme, Tafel-Schwämme, Pferde-Schwämme,** empfiehlt **W. Gräbner** in sehr großer Auswahl.

## Georg Häntzschel,

Dresden u. Harzgebirge.  
Nr. 1, Ferdinandplatz Nr. 1.  
**Zwei Häuser**  
mit Garten, in Neubau und schön, mit in verlämmt, 2. Haus, in Neubau, 3. Haus, in Neubau, 4. Haus, in Neubau, 5. Haus, in Neubau, 6. Haus, in Neubau, 7. Haus, in Neubau, 8. Haus, in Neubau, 9. Haus, in Neubau, 10. Haus, in Neubau, 11. Haus, in Neubau, 12. Haus, in Neubau, 13. Haus, in Neubau, 14. Haus, in Neubau, 15. Haus, in Neubau, 16. Haus, in Neubau, 17. Haus, in Neubau, 18. Haus, in Neubau, 19. Haus, in Neubau, 20. Haus, in Neubau, 21. Haus, in Neubau, 22. Haus, in Neubau, 23. Haus, in Neubau, 24. Haus, in Neubau, 25. Haus, in Neubau, 26. Haus, in Neubau, 27. Haus, in Neubau, 28. Haus, in Neubau, 29. Haus, in Neubau, 30. Haus, in Neubau, 31. Haus, in Neubau, 32. Haus, in Neubau, 33. Haus, in Neubau, 34. Haus, in Neubau, 35. Haus, in Neubau, 36. Haus, in Neubau, 37. Haus, in Neubau, 38. Haus, in Neubau, 39. Haus, in Neubau, 40. Haus, in Neubau, 41. Haus, in Neubau, 42. Haus, in Neubau, 43. Haus, in Neubau, 44. Haus, in Neubau, 45. Haus, in Neubau, 46. Haus, in Neubau, 47. Haus, in Neubau, 48. Haus, in Neubau, 49. Haus, in Neubau, 50. Haus, in Neubau, 51. Haus, in Neubau, 52. Haus, in Neubau, 53. Haus, in Neubau, 54. Haus, in Neubau, 55. Haus, in Neubau, 56. Haus, in Neubau, 57. Haus, in Neubau, 58. Haus, in Neubau, 59. Haus, in Neubau, 60. Haus, in Neubau, 61. Haus, in Neubau, 62. Haus, in Neubau, 63. Haus, in Neubau, 64. Haus, in Neubau, 65. Haus, in Neubau, 66. Haus, in Neubau, 67. Haus, in Neubau, 68. Haus, in Neubau, 69. Haus, in Neubau, 70. Haus, in Neubau, 71. Haus, in Neubau, 72. Haus, in Neubau, 73. Haus, in Neubau, 74. Haus, in Neubau, 75. Haus, in Neubau, 76. Haus, in Neubau, 77. Haus, in Neubau, 78. Haus, in Neubau, 79. Haus, in Neubau, 80. Haus, in Neubau, 81. Haus, in Neubau, 82. Haus, in Neubau, 83. Haus, in Neubau, 84. Haus, in Neubau, 85. Haus, in Neubau, 86. Haus, in Neubau, 87. Haus, in Neubau, 88. Haus, in Neubau, 89. Haus, in Neubau, 90. Haus, in Neubau, 91. Haus, in Neubau, 92. Haus, in Neubau, 93. Haus, in Neubau, 94. Haus, in Neubau, 95. Haus, in Neubau, 96. Haus, in Neubau, 97. Haus, in Neubau, 98. Haus, in Neubau, 99. Haus, in Neubau, 100. Haus, in Neubau, 101. Haus, in Neubau, 102. Haus, in Neubau, 103. Haus, in Neubau, 104. Haus, in Neubau, 105. Haus, in Neubau, 106. Haus, in Neubau, 107. Haus, in Neubau, 108. Haus, in Neubau, 109. Haus, in Neubau, 110. Haus, in Neubau, 111. Haus, in Neubau, 112. Haus, in Neubau, 113. Haus, in Neubau, 114. Haus, in Neubau, 115. Haus, in Neubau, 116. Haus, in Neubau, 117. Haus, in Neubau, 118. Haus, in Neubau, 119. Haus, in Neubau, 120. Haus, in Neubau, 121. Haus, in Neubau, 122. Haus, in Neubau, 123. Haus, in Neubau, 124. Haus, in Neubau, 125. Haus, in Neubau, 126. Haus, in Neubau, 127. Haus, in Neubau, 128. Haus, in Neubau, 129. Haus, in Neubau, 130. Haus, in Neubau, 131. Haus, in Neubau, 132. Haus, in Neubau, 133. Haus, in Neubau, 134. Haus, in Neubau, 135. Haus, in Neubau, 136. Haus, in Neubau, 137. Haus, in Neubau, 138. Haus, in Neubau, 139. Haus, in Neubau, 140. Haus, in Neubau, 141. Haus, in Neubau, 142. Haus, in Neubau, 143. Haus, in Neubau, 144. Haus, in Neubau, 145. Haus, in Neubau, 146. Haus, in Neubau, 147. Haus, in Neubau, 148. Haus, in Neubau, 149. Haus, in Neubau, 150. Haus, in Neubau, 151. Haus, in Neubau, 152. Haus, in Neubau, 153. Haus, in Neubau, 154. Haus, in Neubau, 155. Haus, in Neubau, 156. Haus, in Neubau, 157. Haus, in Neubau, 158. Haus, in Neubau, 159. Haus, in Neubau, 160. Haus, in Neubau, 161. Haus, in Neubau, 162. Haus, in Neubau, 163. Haus, in Neubau, 164. Haus, in Neubau, 165. Haus, in Neubau, 166. Haus, in Neubau, 167. Haus, in Neubau, 168. Haus, in Neubau, 169. Haus, in Neubau, 170. Haus, in Neubau, 171. Haus, in Neubau, 172. Haus, in Neubau, 173. Haus, in Neubau, 174. Haus, in Neubau, 175. Haus, in Neubau, 176. Haus, in Neubau, 177. Haus, in Neubau, 178. Haus, in Neubau, 179. Haus, in Neubau, 180. Haus, in Neubau, 181. Haus, in Neubau, 182. Haus, in Neubau, 183. Haus, in Neubau, 184. Haus, in Neubau, 185. Haus, in Neubau, 186. Haus, in Neubau, 187. Haus, in Neubau, 188. Haus, in Neubau, 189. Haus, in Neubau, 190. Haus, in Neubau, 191. Haus, in Neubau, 192. Haus, in Neubau, 193. Haus, in Neubau, 194. Haus, in Neubau, 195. Haus, in Neubau, 196. Haus, in Neubau, 197. Haus, in Neubau, 198. Haus, in Neubau, 199. Haus, in Neubau, 200. Haus, in Neubau, 201. Haus, in Neubau, 202. Haus, in Neubau, 203. Haus, in Neubau, 204. Haus, in Neubau, 205. Haus, in Neubau, 206. Haus, in Neubau, 207. Haus, in Neubau, 208. Haus, in Neubau, 209. Haus, in Neubau, 210. Haus, in Neubau, 211. Haus, in Neubau, 212. Haus, in Neubau, 213. Haus, in Neubau, 214. Haus, in Neubau, 215. Haus, in Neubau, 216. Haus, in Neubau, 217. Haus, in Neubau, 218. Haus, in Neubau, 219. Haus, in Neubau, 220. Haus, in Neubau, 221. Haus, in Neubau, 222. Haus, in Neubau, 223. Haus, in Neubau, 224. Haus, in Neubau, 225. Haus, in Neubau, 226. Haus, in Neubau, 227. Haus, in Neubau, 228. Haus, in Neubau, 229. Haus, in Neubau, 230. Haus, in Neubau, 231. Haus, in Neubau, 232. Haus, in Neubau, 233. Haus, in Neubau, 234. Haus, in Neubau, 235. Haus, in Neubau, 236. Haus, in Neubau, 237. Haus, in Neubau, 238. Haus, in Neubau, 239. Haus, in Neubau, 240. Haus, in Neubau, 241. Haus, in Neubau, 242. Haus, in Neubau, 243. Haus, in Neubau, 244. Haus, in Neubau, 245. Haus, in Neubau, 246. Haus, in Neubau, 247. Haus, in Neubau, 248. Haus, in Neubau, 249. Haus, in Neubau, 250. Haus, in Neubau, 251. Haus, in Neubau, 252. Haus, in Neubau, 253. Haus, in Neubau, 254. Haus, in Neubau, 255. Haus, in Neubau, 256. Haus, in Neubau, 257. Haus, in Neubau, 258. Haus, in Neubau, 259. Haus, in Neubau, 260. Haus, in Neubau, 261. Haus, in Neubau, 262. Haus, in Neubau, 263. Haus, in Neubau, 264. Haus, in Neubau, 265. Haus, in Neubau, 266. Haus, in Neubau, 267. Haus, in Neubau, 268. Haus, in Neubau, 269. Haus, in Neubau, 270. Haus, in Neubau, 271. Haus, in Neubau, 272. Haus, in Neubau, 273. Haus, in Neubau, 274. Haus, in Neubau, 275. Haus, in Neubau, 276. Haus, in Neubau, 277. Haus, in Neubau, 278. Haus, in Neubau, 279. Haus, in Neubau, 280. Haus, in Neubau, 281. Haus, in Neubau, 282. Haus, in Neubau, 283. Haus, in Neubau, 284. Haus, in Neubau, 285. Haus, in Neubau, 286. Haus, in Neubau, 287. Haus, in Neubau, 288. Haus, in Neubau, 289. Haus, in Neubau, 290. Haus, in Neubau, 291. Haus, in Neubau, 292. Haus, in Neubau, 293. Haus, in Neubau, 294. Haus, in Neubau, 295. Haus, in Neubau, 296. Haus, in Neubau, 297. Haus, in Neubau, 298. Haus, in Neubau, 299. Haus, in Neubau, 300. Haus, in Neubau, 301. Haus, in Neubau, 302. Haus, in Neubau, 303. Haus, in Neubau, 304. Haus, in Neubau, 305. Haus, in Neubau, 306. Haus, in Neubau, 307. Haus, in Neubau, 308. Haus, in Neubau, 309. Haus, in Neubau, 310. Haus, in Neubau, 311. Haus, in Neubau, 312. Haus, in Neubau, 313. Haus, in Neubau, 314. Haus, in Neubau, 315. Haus, in Neubau, 316. Haus, in Neubau, 317. Haus, in Neubau, 318. Haus, in Neubau, 319. Haus, in Neubau, 320. Haus, in Neubau, 321. Haus, in Neubau, 322. Haus, in Neubau, 323. Haus, in Neubau, 324. Haus, in Neubau, 325. Haus, in Neubau, 326. Haus, in Neubau, 327. Haus, in Neubau, 328. Haus, in Neubau, 329. Haus, in Neubau, 330. Haus, in Neubau, 331. Haus, in Neubau, 332. Haus, in Neubau, 333. Haus, in Neubau, 334. Haus, in Neubau, 335. Haus, in Neubau, 336. Haus, in Neubau, 337. Haus, in Neubau, 338. Haus, in Neubau, 339. Haus, in Neubau, 340. Haus, in Neubau, 341. Haus, in Neubau, 342. Haus, in Neubau, 343. Haus, in Neubau, 344. Haus, in Neubau, 345. Haus, in Neubau, 346. Haus, in Neubau, 347. Haus, in Neubau, 348. Haus, in Neubau, 349. Haus, in Neubau, 350. Haus, in Neubau, 351. Haus, in Neubau, 352. Haus, in Neubau, 353. Haus, in Neubau, 354. Haus, in Neubau, 355. Haus, in Neubau, 356. Haus, in Neubau, 357. Haus, in Neubau, 358. Haus, in Neubau, 359. Haus, in Neubau, 360. Haus, in Neubau, 361. Haus, in Neubau, 362. Haus, in Neubau, 363. Haus, in Neubau, 364. Haus, in Neubau, 365. Haus, in Neubau, 366. Haus, in Neubau, 367. Haus, in Neubau, 368. Haus, in Neubau, 369. Haus, in Neubau, 370. Haus, in Neubau, 371. Haus, in Neubau, 372. Haus, in Neubau, 373. Haus, in Neubau, 374. Haus, in Neubau, 375. Haus, in Neubau, 376. Haus, in Neubau, 377. Haus, in Neubau, 378. Haus, in Neubau, 379. Haus, in Neubau, 380. Haus, in Neubau, 381. Haus, in Neubau, 382. Haus, in Neubau, 383. Haus, in Neubau, 384. Haus, in Neubau, 385. Haus, in Neubau, 386. Haus, in Neubau, 387. Haus, in Neubau, 388. Haus, in Neubau, 389. Haus, in Neubau, 390. Haus, in Neubau, 391. Haus, in Neubau, 392. Haus, in Neubau, 393. Haus, in Neubau, 394. Haus, in Neubau, 395. Haus, in Neubau, 396. Haus, in Neubau, 397. Haus, in Neubau, 398. Haus, in Neubau, 399. Haus, in Neubau, 400. Haus, in Neubau, 401. Haus, in Neubau, 402. Haus, in Neubau, 403. Haus, in Neubau, 404. Haus, in Neubau, 405. Haus, in Neubau, 406. Haus, in Neubau, 407. Haus, in Neubau, 408. Haus, in Neubau, 409. Haus, in Neubau, 410. Haus, in Neubau, 411. Haus, in Neubau, 412. Haus, in Neubau, 413. Haus, in Neubau, 414. Haus, in Neubau, 415. Haus, in Neubau, 416. Haus, in Neubau, 417. Haus, in Neubau, 418. Haus, in Neubau, 419. Haus, in Neubau, 420. Haus, in Neubau, 421. Haus, in Neubau, 422. Haus, in Neubau, 423. Haus, in Neubau, 424. Haus, in Neubau, 425. Haus, in Neubau, 426. Haus, in Neubau, 427. Haus, in Neubau, 428. Haus, in Neubau, 429. Haus, in Neubau, 430. Haus, in Neubau, 431. Haus, in Neubau, 432. Haus, in Neubau, 433. Haus, in Neubau, 434. Haus, in Neubau, 435. Haus, in Neubau, 436. Haus, in Neubau, 437. Haus, in Neubau, 438. Haus, in Neubau, 439. Haus, in Neubau, 440. Haus, in Neubau, 441. Haus, in Neubau, 442. Haus, in Neubau, 443. Haus, in Neubau, 444. Haus, in Neubau, 445. Haus, in Neubau, 446. Haus, in Neubau, 447. Haus, in Neubau, 448. Haus, in Neubau, 449. Haus, in Neubau, 450. Haus, in Neubau, 451. Haus, in Neubau, 452. Haus, in Neubau, 453. Haus, in Neubau, 454. Haus, in Neubau, 455. Haus, in Neubau, 456. Haus, in Neubau, 457. Haus, in Neubau, 458. Haus, in Neubau, 459. Haus, in Neubau, 460. Haus, in Neubau, 461. Haus, in Neubau, 462. Haus, in Neubau, 463. Haus, in Neubau, 464. Haus, in Neubau, 465. Haus, in Neubau, 466. Haus, in Neubau, 467. Haus, in Neubau, 468. Haus, in Neubau, 469. Haus, in Neubau, 470. Haus, in Neubau, 471. Haus, in Neubau, 472. Haus, in Neubau, 473. Haus, in Neubau, 474. Haus, in Neubau, 475. Haus, in Neubau, 476. Haus, in Neubau, 477. Haus, in Neubau, 478. Haus, in Neubau, 479. Haus, in Neubau, 480. Haus, in Neubau, 481. Haus, in Neubau, 482. Haus, in Neubau, 483. Haus, in Neubau, 484. Haus, in Neubau, 485. Haus, in Neubau, 486. Haus, in Neubau, 487. Haus, in Neubau, 488. Haus, in Neubau, 489. Haus, in Neubau, 490. Haus, in Neubau, 491. Haus, in Neubau, 492. Haus, in Neubau, 493. Haus, in Neubau, 494. Haus, in Neubau, 495. Haus, in Neubau, 496. Haus, in Neubau, 497. Haus, in Neubau, 498. Haus, in Neubau, 499. Haus, in Neubau, 500. Haus, in Neubau, 501. Haus, in Neubau, 502. Haus, in Neubau, 503. Haus, in Neubau, 504. Haus, in Neubau, 505. Haus, in Neubau, 506. Haus, in Neubau, 507. Haus, in Neubau, 508. Haus, in Neubau, 509. Haus, in Neubau, 510. Haus, in Neubau, 511. Haus, in Neubau, 512. Haus, in Neubau, 513. Haus, in Neubau, 514. Haus, in Neubau, 515. Haus, in Neubau, 516. Haus, in Neubau, 517. Haus, in Neubau, 518. Haus, in Neubau, 519. Haus, in Neubau, 520. Haus, in Neubau, 521. Haus, in Neubau, 522. Haus, in Neubau, 523. Haus, in Neubau, 524. Haus, in Neubau, 525. Haus, in Neubau, 526. Haus, in Neubau, 527. Haus, in Neubau, 528. Haus, in Neubau, 529. Haus, in Neubau, 530. Haus, in Neubau, 531. Haus, in Neubau, 532. Haus, in Neubau, 533. Haus, in Neubau, 534. Haus, in Neubau, 535. Haus, in Neubau, 536. Haus, in Neubau, 537. Haus, in Neubau, 538. Haus, in Neubau, 539. Haus, in Neubau, 540. Haus, in Neubau, 541. Haus, in Neubau, 542. Haus, in Neubau, 543. Haus, in Neubau, 544. Haus, in Neubau, 545. Haus, in Neubau, 546. Haus, in Neubau, 547. Haus, in Neubau, 548. Haus, in Neubau, 549. Haus, in Neubau, 550. Haus, in Neubau, 551. Haus, in Neubau, 552. Haus, in Neubau, 553. Haus, in Neubau, 554. Haus, in Neubau, 555. Haus, in Neubau, 556. Haus, in Neubau, 557. Haus, in Neubau, 558. Haus, in Neubau, 559. Haus, in Neubau, 560. Haus, in Neubau, 561. Haus, in Neubau, 562. Haus, in Neubau, 563. Haus, in Neubau, 564. Haus, in Neubau, 565. Haus, in Neubau, 566. Haus, in Neubau, 567. Haus, in Neubau, 568. Haus, in Neubau, 569. Haus, in Neubau, 570. Haus, in Neubau, 571. Haus, in Neubau, 572. Haus, in Neubau, 573. Haus, in Neubau, 574. Haus, in Neubau, 575. Haus, in Neubau, 576. Haus, in Neubau, 577. Haus, in Neubau, 578. Haus, in Neubau, 579. Haus, in Neubau, 580. Haus, in Neubau, 581. Haus, in Neubau, 582. Haus, in Neubau, 583. Haus, in Neubau, 584. Haus, in Neubau, 585. Haus, in Neubau, 586. Haus, in Neubau, 587. Haus, in Neubau, 588. Haus, in Neubau, 589. Haus, in Neubau, 590. Haus, in Neubau, 591. Haus, in Neubau, 592. Haus, in Neubau, 593. Haus, in Neubau, 594. Haus, in Neubau, 595. Haus, in Neubau, 596. Haus, in Neubau, 597. Haus, in Neubau, 598. Haus, in Neubau, 599. Haus, in Neubau, 600. Haus, in Neubau, 601. Haus, in Neubau, 602. Haus, in Neubau, 603. Haus, in Neubau, 604. Haus, in Neubau, 605. Haus, in Neubau, 606. Haus, in Neubau, 607. Haus, in Neubau, 608. Haus, in Neubau, 609. Haus, in Neubau, 610. Haus, in Neubau, 611. Haus, in Neubau, 612. Haus, in Neubau, 613. Haus, in Neubau, 614. Haus, in Neubau, 615. Haus, in Neubau, 616. Haus, in Neubau, 617. Haus, in Neubau, 618. Haus, in Neubau, 619. Haus, in Neubau, 620. Haus, in Neubau, 621. Haus, in Neubau, 622. Haus, in Neubau, 623. Haus, in Neubau, 624. Haus, in Neubau, 625. Haus, in Neubau, 626. Haus, in Neubau, 627. Haus, in Neubau, 628. Haus, in Neubau, 629. Haus, in Neubau, 630. Haus, in Neubau, 631. Haus, in Neubau, 632. Haus, in Neubau, 633. Haus, in Neubau, 634. Haus, in Neubau, 635. Haus, in Neubau, 636. Haus, in Neubau, 637. Haus, in Neubau, 638. Haus, in Neubau, 639. Haus, in Neubau, 640. Haus, in Neubau, 641. Haus, in Neubau, 642. Haus, in Neubau, 643. Haus, in Neubau, 644. Haus, in Neubau, 645. Haus, in Neubau, 646. Haus, in Neubau, 647. Haus, in Neubau, 648. Haus, in Neubau, 649. Haus, in Neubau, 650. Haus, in Neubau, 651. Haus, in Neubau, 652. Haus, in Neubau, 653. Haus, in Neubau, 654. Haus, in Neubau, 655. Haus, in Neubau, 656. Haus, in Neubau, 657. Haus, in Neubau, 658. Haus, in Neubau, 659. Haus, in Neubau, 660. Haus, in Neubau, 661. Haus, in Neubau, 662. Haus, in Neubau, 663. Haus, in Neubau, 664. Haus, in Neubau, 665. Haus, in Neubau, 666. Haus, in Neubau, 667. Haus, in Neubau, 668. Haus, in Neubau, 669. Haus, in Neubau, 670. Haus, in Neubau, 671. Haus, in Neubau, 672. Haus, in Neubau, 673. Haus, in Neubau, 674. Haus, in Neubau, 675. Haus, in Neubau, 676. Haus, in Neubau, 677. Haus, in Neubau, 678. Haus, in Neubau, 679. Haus, in Neubau, 680. Haus, in Neubau, 681. Haus, in Neubau, 682. Haus, in Neubau, 683. Haus, in Neubau, 684. Haus, in Neubau, 685. Haus, in Neubau, 686. Haus, in Neubau, 687. Haus, in Neubau, 688. Haus, in Neubau, 689. Haus, in Neubau, 690. Haus, in Neubau, 691. Haus, in Neubau, 692. Haus, in Neubau, 693. Haus, in Neubau, 694. Haus, in Neubau, 695. Haus, in Neubau, 696. Haus, in Neubau, 697. Haus, in Neubau, 698. Haus, in Neubau, 699. Haus, in Neubau, 700. Haus, in Neubau, 701. Haus, in Neubau, 702. Haus, in Neubau, 703. Haus, in Neubau, 704. Haus, in Neubau, 705. Haus, in Neubau, 706. Haus, in Neubau, 707. Haus, in Neubau, 708. Haus, in Neubau, 709. Haus, in Neubau, 710. Haus, in Neubau, 711. Haus, in Neubau, 712. Haus, in Neubau, 713. Haus, in Neubau, 714. Haus, in Neubau, 715. Haus, in Neubau, 716. Haus, in Neubau, 717. Haus, in Neubau, 718. Haus, in Neubau, 719. Haus, in Neubau, 720. Haus, in Neubau, 721. Haus, in Neubau, 722. Haus, in Neubau, 723. Haus, in Neubau, 724. Haus, in Neubau, 725. Haus, in Neubau, 726. Haus, in Neubau, 727. Haus, in Neubau, 728. Haus, in Neubau, 729. Haus, in Neubau, 730. Haus, in Neubau, 731. Haus, in Neubau, 732. Haus, in Neubau, 733. Haus, in Neubau, 734. Haus, in Neubau, 735. Haus, in Neubau, 736. Haus, in Neubau, 737. Haus, in Neubau, 738. Haus, in Neubau, 739. Haus, in Neubau, 740. Haus, in Neubau, 741. Haus, in Neubau, 742. Haus, in Neubau, 743. Haus, in Neubau, 744. Haus, in Neubau, 745. Haus, in Neubau, 746. Haus, in Neubau, 747. Haus, in Neubau, 748. Haus, in Neubau, 749. Haus, in Neubau, 750. Haus, in Neubau, 751. Haus, in Neubau, 752. Haus, in Neubau, 753. Haus, in Neubau, 754. Haus, in Neubau, 755. Haus, in Neubau, 756. Haus, in Neubau, 757. Haus, in Neubau, 758. Haus, in Neubau, 759. Haus, in Neubau, 760. Haus, in Neubau, 761. Haus, in Neubau, 762. Haus, in Neubau, 763. Haus, in Neubau, 764. Haus, in Neubau, 765. Haus, in Neubau, 766. Haus, in Neubau, 767. Haus, in Neubau, 768. Haus, in Neubau, 769. Haus, in Neubau, 770. Haus, in Neubau, 771. Haus, in Neubau, 772. Haus, in Neubau, 773. Haus, in Neubau, 774. Haus, in Neubau, 775. Haus, in Neubau, 776. Haus, in Neubau, 777. Haus, in Neubau, 778. Haus, in Neubau, 779. Haus, in Neubau, 780. Haus, in Neubau, 781. Haus, in Neubau, 782. Haus, in Neubau, 783. Haus, in Neubau, 784. Haus, in Neubau, 785. Haus, in Neubau, 786. Haus, in Neubau, 787. Haus, in Neubau, 788. Haus, in Neubau, 789. Haus, in Neubau, 790. Haus, in Neubau, 791. Haus, in Neubau, 792. Haus, in Neubau, 793. Haus, in Neubau, 794. Haus, in Neubau, 795. Haus, in Neubau, 796. Haus, in Neubau, 797. Haus, in Neubau, 798. Haus, in Neubau, 799. Haus, in Neubau, 800. Haus, in Neubau, 801. Haus, in Neubau, 802. Haus, in Neubau, 803. Haus, in Neubau, 804. Haus, in Neubau, 805. Haus, in Neubau, 806. Haus, in Neubau, 807. Haus, in Neubau, 808. Haus, in Neubau, 809. Haus, in Neubau, 810. Haus, in Neubau, 811. Haus, in Neubau, 812. Haus, in Neubau, 813. Haus, in Neubau, 814. Haus, in Neubau, 815. Haus, in Neubau, 816. Haus, in Neubau, 817. Haus, in Neubau, 818. Haus, in Neubau, 819. Haus, in Neubau, 820. Haus, in Neubau, 821. Haus, in Neubau, 822. Haus, in Neubau, 823. Haus, in Neubau, 824. Haus, in Neubau, 825. Haus, in Neubau, 826. Haus, in Neubau, 827. Haus, in Neubau, 828. Haus, in Neubau, 829. Haus, in Neubau, 830. Haus, in Neubau, 831. Haus, in Neubau, 832. Haus, in Neubau, 833. Haus, in Neubau, 834. Haus, in Neubau, 835. Haus, in Neubau, 836. Haus, in Neubau, 837. Haus, in Neubau, 838. Haus, in Neubau, 839. Haus, in Neubau, 840. Haus, in Neubau, 841. Haus, in Neubau, 842. Haus, in Neubau, 843. Haus, in Neubau, 844. Haus, in Neubau, 845. Haus, in Neubau, 846. Haus, in Neubau, 847. Haus, in Neubau, 848. Haus, in Neubau, 849. Haus, in Neubau, 850. Haus, in Neubau, 851. Haus, in Neubau, 852. Haus, in Neubau, 853. Haus, in Neubau, 854. Haus, in Neubau, 855. Haus, in Neubau, 856. Haus, in Neubau, 857. Haus, in Neubau, 858. Haus, in Neubau, 859. Haus, in Neubau, 860. Haus, in Neubau, 861. Haus, in Neubau, 862. Haus, in Neubau, 863. Haus, in Neubau, 864. Haus, in Neubau, 865. Haus, in Neubau, 866. Haus, in Neubau, 867. Haus, in Neubau, 868. Haus, in Neubau, 869. Haus, in Neubau, 870. Haus, in Neubau, 871. Haus, in Neubau, 872. Haus, in Neubau, 873. Haus, in Neubau, 874. Haus, in Neubau, 875. Haus, in Neubau, 876. Haus, in Neubau, 877. Haus, in Neubau, 878. Haus, in Neubau, 879. Haus, in Neubau, 880. Haus, in Neubau, 881. Haus, in Neubau, 882. Haus, in Neubau, 883. Haus, in Neubau, 884. Haus, in Neubau, 885. Haus, in Neubau, 886. Haus, in Neubau, 887. Haus, in Neubau, 888. Haus, in Neubau, 889. Haus, in Neubau, 890. Haus, in Neubau, 891. Haus, in Neubau, 892. Haus, in Neubau, 893. Haus, in Neubau, 894. Haus, in Neubau, 895. Haus, in Neubau, 896. Haus, in Neubau, 897. Haus, in Neubau, 898. Haus, in Neubau, 899. Haus, in Neub





# Lincke'sches Bad.

## Heute Dienstag Grosses Extra-Concert

von Herrn Musikdirector  
**A. Ehrlich,**  
mit der Capelle des Rgl. S. 1. (Leib-) Gr. Reg. Nr. 100, „König Johann.“  
Anfang 6 Uhr. Entree 5 Ngr.  
Abonnement-Billets, 10 Stück 1 Ngr., 5 Stück 1/2 Ngr., sind nur an  
den bekannten Verkaufsstellen zu entnehmen.

### Restaurant \* Kgl. Belvedere \*

Amf. 6 Uhr. Ende 10 Uhr.  
**Heute großes Concert**  
(Soirée musicale)  
ausgeführt vom Capellmeister Hrn. C. H. Neubauer  
mit der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.  
Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr. Entree 5 Ngr. mit Programm.  
Morgen: Salomonconcert (ohne Tabakrauch).  
Anfang 4 Uhr. Ende 8 Uhr. J. O. Marschner.

## Gowerbehau.

Morgen Mittwoch  
**großes historisches Concert,**  
ausgeführt von Herrn Capellmeister H. Kammstahl mit seiner aus  
45 Mitgliedern bestehenden Capelle.  
Program.

Couverture zu „Sibylla“	von Gluck.
Variationen a. v. Moser, Franz, Quartett	Haydn.
Arie a. v. Drey „Lilau“	Mozart.
Scherzo und Finale aus der „Moll-Sinfonie“	Bethoven.
Couverture a. v. „Curwante“	Weber.
Entre - Act aus „Mozart“	Schubert.
Nocturno aus dem „Sommernachtsstraum“	Wendelsohn.
Couverture zu „Genève“	Schumann.
Marsch a. v. symphonischen Dichtung „Mozzera“	Fójt.
Waltz a. v. d. „König der Nibelungen“	Wagner.
Erster Satz a. v. Sinfonie „Titan“	Habichtstein.

### Oberer Gasthof zu Leckwitz.

Mittwoch, den 13. Januar  
**Großes Extra-Concert**  
von Herrn Musikdirector **A. Trenkler**  
mit der Capelle des Rgl. S. 1. Gr. Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm  
Anfang 7 Uhr. Reichel.

### Broschmann's Circus & Amusement

Heute Dienstag den 11. Januar  
**Große Vorstellung.**  
Anfang 8 Uhr. Ende nach 11 Uhr.  
Entree: 1. Rang 20 Ngr., 2. Rang 12 Ngr., 3. Rang 8 Ngr., Gallerie  
4 Ngr. Kinder unter 8 Jahren in Begleitung von Erwachsenen zahlen auf  
I. und II. Rang die Hälfte.  
Die Theaterkasse ist von Samstag 11 bis 1 Uhr zum Vorkauf  
aufgeöffnet.  
Morgen Mittwoch 2 Vorstellungen, um 4 und 7 Uhr.

### Bazar-Keller. Salon varié.

Badberg, 29.  
**Heute zum Bockbierfest große Extra-Vorstellung und Concert**  
in Gesang, Ballet und Schmit.  
Aufzutreten der Ballet-Tänzerin Fräulein Armer, vom Itali.  
Theater in Rotterdam.  
Zum Vortrag kommt unter anderem: ein altes einzelnes Verlangen um  
80. Wate: Der Jesuiten-Kugel-Tanzel, große leuchtende Scene mit  
Gesang, verstärktem Ballet u. Tableau.  
Anfang 7 Uhr. Entree 1 1/2 Ngr.  
Donnerstag, den 16. Januar Benefiz mit den Semler Herrn Berge.  
Die Direction.

### Victoria-Salon.

Waisenhausstr. 25, Ecke der Victoriast.  
Heute Dienstag, den 11. Januar 1873  
**Große  
Extra-Vorstellung.**  
Aufzutreten der Opernsängerin Fräulein Louise Schade.  
Aufzutreten der beiden Singvögelchen,  
gen. Schwarzblatt, Geshw. Fris. Mosner.  
Aufzutreten der berühmten Gymnastiker-Gesellschaft der Herrn  
**Chiesi, Heller und Cinquevalli.**  
Aufzutreten der berühmten Chansonette-Sängerin  
**Miss Estia Walton.**  
Die Billets sind nur an der Versteigerung öffentlich, an welcher sie ge-  
kauft werden.  
Der Vorkauf beginnt sich von 11-5 Uhr an den bekannten  
Verkaufsstellen.  
Wilhelm Schmitzer.

### Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit erlaube ich mir, einem geehrten Publikum Dresden's und der  
Umgegend die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich am heutigen Tage  
auf der großen Frauenschne Str. 17 ein  
**Haut-Geschäft**  
eröffnet habe, und werde mich, durch ständiges Besuchen mit dem Wohl-  
wollen einer geehrten Mithatigkeit in Betracht zu ziehen. Hochachtungsvoll  
Dresden, den 14. Januar 1873.  
Richard Menschel.

### Eck der Victoria- u. Waisenhausstrasse ein Tapeten- & Rouleaux- Geschäft unter der Firma **F. Schade & Co.**

etabliert haben.  
Mit einem reichhaltigen Lager ausgestattet, werden wir bei  
genauer Beachtung unserer Artikel stets eifrig bemüht sein, den  
Wünschen der geehrten Herrschaften nachzukommen.  
Um freundliches Wohlwollen bitte zu senden  
Hochachtungsvoll  
**F. Schade & H. Beyer,**  
in Firma **F. Schade & Co.**

### Oscar Renner,

Marienstrasse 22 u. 23,  
Ecke der Margarethenstraße,  
und Margarethenstraße 2,  
empfehle heute von 9 Uhr an

### Wellfleisch, später verschiedene Sorten Wurst.

„frisch vom Fass“  
den besten Londoner Porter von Barrish,  
Perkins & Co.

### Allsopps Pale Ale, 1 1/2 Flaschen Ale oder Porter (ohne Glas) 1 1/2 Ngr. Leipziger Keller.

Heute und folgende Tage großes Singpiel-Concert, gegeben von  
der gelehrten Gesellschaft des Herrn Dr. Helbig, unter Mitwirkung des  
emilios Herrn Alfons Schumann, sowie der Sourette-Frau, Ernst.  
Program ganz neu.

### Gasthof zu Vöben.

Mittwoch, den 13. Januar, der erste Karpfenschmaus im neu er-  
bauten Saal, wozu ergebenst einladet  
A. Grundmann.

### Fertige Trauerkleider

von schwarzem Alpaca, Mohair, Crêpe, Rips,  
Cachemir etc., sowohl sehr elegant als auch einfach garnirt,  
sind in großer Auswahl bei mir vorräthig zum Preise von 6 Tha-  
ler ab; ebenso großes Lager von allen Trauerstoffen zu fabri-  
kieren.  
Bestellungen nach Maß zur Anfertigung von Trauer-  
kleidern werden in meinem eigenen Atelier innerhalb 24 Stun-  
den vollständig angefertigt; auch werden die Stoffe zur Anfertigung  
angenommen.  
**B. Cohnstadt,**  
Galeriestr. 13, Ecke der Badergasse,  
dicht am Altmärkte.



Neu angekommen empfiehlt folgende Artikel: Eichenholz, Weiden-  
hölzchen, feine Gattungen, leicht zu ändernde kleine übersehbare  
Schmückgegenstände, große und kleine Vasen, bunte Gläser, alte  
Dauer-Marmorarbeiten, teig, feine andechterte Möbel, alte französische  
Komputer, tschlagernde Cypher und Nachahmungen, Gold-, Silber- und Kupfer-  
fische, Schildkröten, ichte Häubner und Tauben, Säugetiere, Wildgänse, Ferkel,  
Huhn, Vereinigungen, Säulen, Gattungen sowie innere Einrichtung werden  
schnell und praktisch angefertigt. Ausnahm über Bestellungen und Aufträge  
rend der Abreise ertheilt. Empfehle meine praktischen Mittel in Gärten  
und Wäudern, für alle Vögel gutes Futter, sowie zum Anpflanzen der Vögel.  
**Gartenverleihen von Naturholz**  
werden geschmackvoll geliefert, sowie Kultivierung in Terrassen-Monarien  
und Mierarien aller lebender Salzwasferpflanzen und Pflanzen über-  
nommen, ebenso

### Arrangements zur Geflügelzucht. H. Miromeda, zoologische Handlung.

**Wer eine Anzeige**  
hier oder auswärts veröffentlichen will,  
der erspart Mühe, Zeit und Geld  
(Karte), wenn er damit das  
Bureau von **Hansenstein  
& Vogler** in Dresden, Augustus-  
straße Nr. 6, 1. Etage, beauftragt,  
dessen ausschließliches Geschäft es  
ist, Zeitungs-Anzeigen in alle Blätter  
der Welt zu beforgen.

### Emser Pastillen

gegen Catarrhe, Verschleimung,  
Halbweh etc.  
**Kissinger Pastillen**  
gegen Verdauungsbeschwerden,  
Blutschutz, Bluthiere,  
**Friedrichshaller Pastillen**  
gegen Magenläure, Krüppeln,  
Verstopfung,  
**Krankeheiler Pastillen**  
gegen Scropheln, Haut- und  
Drüsen-Kranke, in Nombitten  
Schadstoffe u. Alacans mit Ge-  
brauchs-Anweisung a 30 Gr. —  
8 1/2 Ngr., nur echt auf Vager:  
in Dresden in sämtlichen  
Apotheken u. bei Wets u.  
Henke, Schloßstraße

### Sammet

tiefblauschwarz  
Ntr. 14 Ngr. — Elle 8 Ngr.  
**ff. Patentsammet**  
Ntr. 1 1/2 Ngr. — Elle 20 Ngr.  
**Velveteen  
(Jaquetsammet)**  
Ntr. 1 1/2 Ngr. — Elle 1 1/2 Ngr.  
**Couleurte  
Sammete  
u. Tarlatans**  
in großer Auswahl.  
**Rob. Bernhardt,**  
21c. Freiburgerplatz 21c.

### Leinen

weiss  
wegen Aufgabe des Artikels  
a Ntr. 6 Ngr. — Elle 34 Pf.  
**Halbleinen weiss**  
a Ntr. 5 Ngr. — Elle 28 Pf.  
**Robert Bernhardt,**  
21c. Freiburgerplatz 21c.

### Zurück- gesetzt.

54 reinwollene  
**Lamas**  
das Meter 9 Ngr. — Elle 5 Ngr.  
104 reinwollene  
**Lamas**  
das Meter 18 Ngr. — Elle 10 Ngr.  
**Rob. Bernhardt,**  
21c. Freiburgerplatz 21c.

### Leihbibliothek betreffend.

Eine Dame wünscht eine gut ren-  
tirte Leihbibliothek, bestehend aus  
erweiterten oder als Leihbibliothek in  
eine solche zu treten. Um das Ge-  
schäft können zu lernen, beabichtigt  
sie, bereits einige Zeit eine Leihbi-  
bliothek in der st. Oberbismarck-  
straße zu arbeiten. Schreiben unter  
„Leihbibliothek“ bis zum 15. d. Mto.  
in der Ver. d. 24. März-Str. 12.

### Zur Beachtung.

Alle künftigen Abgaben, Gebüh-  
ren etc. sind fortan die geordnete  
Nacht eines abfertigen Mannes, auch  
genau mit Französisch. Gest. Nr.  
d. 1. 18. Oct. d. Bl.  
**Compagnon oder Radler**  
für eine gut gelegene und einge-  
richtete Kneiperei wird gesucht.  
N. Herrlich durch Herrn Wilhelm  
Schmidt in Hlan.  
Dersu 1 Bittone.